

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Pferdewirt,-in Pferdezucht
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme an Zuchtschauen organisiert • Zuchtbücher und Impfpässe geführt • Zuchtpferde auf Schauen vorbereitet • Tiere auf Geschlechtsgesundheit untersuchen lassen • Boxen gereinigt • Fachgerechte Aufzucht organisiert • Krankes Pferd behandelt • Tiere auf Allgemeingesundheit untersuchen lassen 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Verhaltensweisen von Pferden analysiert.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
BMG: Berufsbildungsgesetz PFN: Gangarten PUV: Gesundheitsparameter	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Pferde gereinigt • Boxen desinfiziert • Sperma des Hengstes auf Qualität untersuchen lassen • Tiere zusammengeführt, um Rossigkeit der Stute zu erzeugen • Pferde bei den jeweiligen Zuchtorganisationen entsprechend den Vorgaben registrieren lassen • Ausrüstung gepflegt • Weideflächen gedüngt • Krankes Tier erkannt 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man das Verhalten des Pferdes im Umgang berücksichtigt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
BMG: Unfallverhütungsvorschriften PFN: Muskeln PUV: Gesundheitsparameter	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Geeignete Pferde anhand von Ahnentafeln ausgewählt • Stallarbeiten ausgeführt • Boxen desinfiziert • Unterbringung und Transport der Pferde organisiert • Pferde gesattelt • Pferde gepflegt • Krankes Pferd behandelt • Zukünftige Zuchttiere auswählen 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Pferde der Haltungsform und Verwendung entsprechend pflegt und füttert.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
BMG: Berufsbildungsgesetz PFN: Sehnen, Bänder PUV: rasse-, nutzungs- bzw. haltungsbezogene Besonderheiten der Pflege	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Zuchtpferde vorgestellt • Pferde gesattelt • Boxen gereinigt • Huf- und Fellpflege durchgeführt • Krankes Pferd behandelt • Natürliche Besamung veranlasst • Zuchtmaßnahmen geplant • Geeignete Pferde anhand von Zuchtlinien ausgewählt 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Pferdehaltungssysteme reinigt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
BMG: zuständige Stelle PFN: Zahnaltersbestimmung PUV: Prophylaxe	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in